

WINTERWANDERWEGE / ORTSPLAN

2007/2008



Ski-rent... service... sale
Talstation Königslehenbahnen – Telefon: 0 64 52 - 73 82
Mobiltelefon: 0664 - 311 93 62

5 TAGE SKIKURS
154,- Euro

3 TAGE SNOWBOARDKURS
115,- Euro

6 TAGE
CARVING-SETVERLEIH
74,- Euro

STRASSENLEGENDE ORTSPLAN RADSTADT

Admonter Weg	B/7-8	Matthäus-Lang-G.	C/4-5
Alte Bundesstraße	B/1-2	Mauerbach	B/6-7
Arnoldweg	E/8	Möslweg	B/12
Bachseitenweg	C/11	Moosacker	C/5-6
Batzenleiten	A/4	Moosbühl	C/4
Bauhofstraße	C/5-6	Moosallee	C/4-6
Biber-Weyer-Weg	D-E/9	Mühlberg	D/7
Birkenweg	C/2	Münzgrubweg	A/7-8
Borromäusweg	B/3	Nagelschmiedstraße	B/5-6
Bräuleiten	B/5	Nöglhofweg	B/1
Brunnerweg	B/9-10	Oberweg	B/11
Buchmaissweg	A/10-12	Paris-Lodron-Gasse	C/4-5
Bürgerbergstraße	A/3-4, B/4	Perneggweg	E/8-9
Bürgerbergweg	A/4-5	Pfandling	C/3-4
Burgfried	B/5-6	Pöttlerweg	E/11
Düblweg	A/10-11, B/10-11	Prehauserplatz	B/5
Dechantwiese	B/9	Premweg	C/9-10
Dörfli	B/8-9	Raidleggweg	B/13-14
Doppelweg	B/9	Reithäuselweg	E/10
Ennsburgweg	A-B/15	Römerstraße	D/1-6
Ennstalstraße	B/7-16	Rosbrandstraße	A/6-11, B/6-7
Ennsweg	C/3-4	Rupertgasse	A/3, B/2-3
Ernest-Thun-Gasse	B/4	Salmweg	B-C/3
Färberau	C/2-3	Salzburger Straße	B/1-4
Fagerstraße	C/10-12, D/12-13	Sauschneidweg	D/7
Farnwangweg	D/2	Simonystraße	C/4, D/2-3
Föhrenbachweg	A-B/4-5	Südtiroler Straße	B/4
Folweg	D/3	Sulzbergweg	C/1
Filzlehenweg	B/2	Schabbergweg	C/12-13
Filzmoosweg	A-B/16	Schatzleiten	B/5
Fischerhübel	B/5	Scherenweg	B-C/3
Forstauerstraße	C/8-14, D/7	Scherbergstraße	B-C/5
Freiwiese	C-D/3	Schlierstatt	B/5
Gaismairallee	B/2-3, C/2	Schlierweg	E/11
Gappenu	B-C/2	Schlossweg	B/4-7
Gewerbstraße	B-C/7	Schmiedlehen	D/8
Glanerweg	C/2	Schmidzweg	D-E/7
Grenzweg	B/16	Schulstraße	C/4
Gstatterfeld	D-E/9-10	Schüttelstraße	B/10-11
Gschwendthofweg	B/1	Schütte-Lihotzky-Pl.	B/4
Haagweg	B/13-14	Stadtplatz	B-C/4
Häfnergasse	B/4	Steinerweg	E/12
Häspingerstraße	B/4	Stratterweg	C/4
Häunbergweg	C/3	Tandalerstraße	B-D/1
Häubühl	B/11-12	Tannenweg	B/7
Höfhubel	E/10-11	Tauernstraße	C/6, D/6-7, E/7-12
Höggengbachweg	D/6	Taurachstraße	C-D/7
Höggengstraße	D-E/6	Taxerweg	D/6-7, E/7-8
Höheneggstraße	B-C/4	Thamweg	B/14
Hofhaimgasse	C/4	Thurnerweg	C/2
Judenbühl	B/5-6	Tiefenbachweg	D/1
Kapellenweg	D-E/8	Trinerweg	C/10
Karl-Berg-Gasse	B/5	Unterbergerstraße	D-E/5
Kasparhöf	D-E/8	Unt. Schwemmerberg	B/10-12, A/13-14
Klostermannstraße	B/15	Walchhofweg	E/9-12
Köhlerweg	B/16	Wallnerweg	B/13
Kranabethweg	C/9-10, D/8-9	Wasenmeisterweg	C/7
Kreuzsälweg	B/10	Weißhof	D/6
Lärchenhofweg	B/4-5	Wenghofweg	B/1
Lebzellerau	C/2	Wolf-Dietrich-Gasse	C/4
Lohweg	C/6-7	Zaimweg	B/10-11
Lorettastraße	A-B/4	Zeiglbrennerstraße	C/7
Maderweg	C/4	Zurlettweg	B/4
Mandlbergweg	A/15, B/14-15		
Mandlingstraße	B/15-16		

TOURISMUSVERBAND RADSTADT
 A-5550 Radstadt, Stadtplatz 17
 Telefon: 0 64 52 - 74 72
 E-Mail: info@radstadt.com
 Internet: http://www.radstadt.com

Öffnungszeiten (Wintersaison):
 Montag bis Freitag: 9 – 12 Uhr und 14 – 18 Uhr
 Samstag: 9 – 12 Uhr und 16 – 18 Uhr



Winterwanderwege

- 1 Ennsweg nach Altenmarkt** (ca. 50 min.)
Sie folgen einfach immer der gelben Wanderwegbeschilderung (Weg Nr. 1) und gehen vom Postamt den Moosbühl hinunter über den Bahnübergang bis zur Enns. Vor oder nach der Ennsbrücke gehen Sie nach rechts entlang der Enns bis zur Brücke vor dem „Schloss Tandaler“. Von dort geht der Weg am rechteckigen Ennsufer weiter bis nach Altenmarkt.
- 2 Talboden-Rundwanderweg** (ca. 45 min.)
Sie gehen vorerst den „Ennsweg“ (Weg Nr. 1) der gelben Wanderwegbeschilderung vom Postamt/Stadteich über den „Moosbühl“ bis zur Enns. Vor oder nach der Ennsbrücke gehen Sie nach rechts entlang der Enns ca. 2 km bis zur Brücke vor dem „Schloss Tandaler“. Links weiter entlang der Tandalerstraße und nach ca. 100 m wieder links entlang des „Ennsradweges“ bzw. Talweges (Weg Nr. 8) wieder retour zum Ausgangspunkt. Gemütliche Einkehr im „Wirtshaus zum Kaswurm“ (nach ca. 30 Minuten Gehzeit) möglich.
- 3 Panoramawanderung und Höhenloipe Roßbrand** (1770 m)
Sie fahren mit dem Bus oder PKW nach Filzmoos (20 km) und steigen dort in die 6er Kabinenbahn Papageno ein. Gleich bei der Bergstation startet der 7 km lange Wanderweg parallel zur Langlaufloipe bis zur »Radstädter Hütte« am Roßbrand. Dort angekommen, erwartet Sie ein wunderschöner Ausblick auf mehr als 150 Alpengipfel! Gehtzeit ab Bergstation hin und retour: ca. 3 Stunden. Einkehrmöglichkeit bei der Bergstation.
- 4 Rundweg Bürgerbergalm-Rohrmoos** (ca. 3,5 Std.)
Vom Postamt/Stadteich gehen Sie entlang der Loretostraße, überqueren die Schloßstraße und gehen weiter die Bürgerbergstraße hinauf bis rechts die Abzweigung in den Bürgerbergweg kommt. Entlang dieses Forstweges erreichen Sie nach ca. 1 Stunde Gehzeit die »Bürgerbergalm« (gemütliche Jausenstation). Von der Bürgerbergalm können Sie entweder wieder den gleichen Weg zurück ins Tal nehmen oder Sie gehen oberhalb der Bürgerbergalm den Forstweg bis zum Grubbauer und talwärts weiter bis zum Gasthof Rohrmoos. Über den Münzgrubweg und die Roßbrandstraße geht es wieder zurück nach Radstadt.
- 5 Rund um die Stadtmauer** (ca. 20 min.)
Promenadenweg um die Stadtmauer. Ausgehend vom Postamt führt dieser Rundgang (siehe auch gelbe Wanderwegbeschilderung, Weg Nr. 5) entlang des Stadteiches bis zum Stadtturm; nach dem Teich rechts weiter zwischen Umfahrungsstraße und Stadtmauer durch die sogenannte Schießstätte. In diesem Teil beginnt auch der Millenniumspfad, der die wichtigsten Daten zur Radstädter Stadtgeschichte der vergangenen 1000 Jahre in Schautafeln darstellt. Die Schrittanzahl entspricht den jeweiligen Jahresabständen (Eine Brückenschleife kann im Tourismusverband zum Preis von Euro 1,50 gekauft werden!) Am Kloster (ältester Teil Radstadts) und Kapuzinerturn (im Sommer Heimatmuseum) führt der Weg wieder nach Süden. Am Eckhaus an der Hauptstraße erkennt man an der Ostseite Teile des alten Stadttores (Steirertor) mit darüber liegender Pechnase. Nach Überqueren der Hauptstraße führt der Weg entlang des „Hofkastens“ und dann weiter nach rechts Richtung Westen entlang der Stadtmauer. Herrlicher Ausblick auf die Radstädter Täler, Lackenkogel und Grießbäckereck. Vom Hexenturm führt der Weg etwas ansteigend wiederum zum Postamt.
- 6 Gasthof Geringer – Mandlberggut** (ca. 50 min.)
Vom Gasthof Geringer in Mandling führt der Weg (Nr. 460) Richtung Nordwesten zur Jausenstation Mandlberg. Rückweg auch über den Mandlbergweg und dem Gehweg parallel zur B 320 möglich.
- 7 Wiesenweg nach Altenmarkt** (ca. 50 min.)
Vom Postamt/Stadteich folgen Sie einfach immer der gelben Wanderwegbeschilderung (Weg Nr. 7) und gehen entlang der Salzburger Straße bis zum Hirschenwirt. Von dort gehen Sie links in die Gaismairallee vorbei an der evang. Kirche bis zum Forellencampingplatz. Hier beginnt ein schöner Wiesenweg Richtung Schloss Tandaler. Knapp vor dem Bahnübergang biegt der Weg nach rechts ab und führt weiter über einen Feldweg nach Altenmarkt.
- 8 Rundwanderweg Ennstal** (ca. 1 1/4 Std.)
Vom Postamt/Stadteich gehen Sie vorerst den Wiesenweg (Weg Nr. 7) bis zum Untersulzberghof. Von dort geradeaus weiter über den Bahnübergang bis zur Enns. Vor oder nach der Ennsbrücke entlang des „Ennsradweges“ (Wanderweg Nr. 1) kommen Sie wieder zurück nach Radstadt. Ein weiterer Rückweg wäre auch nach 100 m links entlang des „Ennsradweges“ bzw. Talweges (Wanderweg Nr. 8) möglich.



- 9 Gewürzmühle-Tauernblick** (ca. 40 min.)
Vom „Hotel Gewürzmühle“ führt ein geräumter Winterwanderweg entlang des Taurachbaches und durch das Kasparhöf bis zum „Restaurant Tauernblick“.
- 10 Ennstal Winterwander- und Pferdeweg** (ca. 1,5 Std.)
Dieser geräumte Winterwander- u. Pferdeweg startet unterhalb des Taxerweges auf Höhe des ehemaligen Gasthof Sonnegg und geht vorerst ca. 100 m Richtung Nordosten und dann nach einer Linkskurve parallel zur Katschbergbundesstraße. Beim Kreisverkehr gehen Sie nach links in die Höggengstraße, die Sie nach ca. 100 m bei der Linkskurve rechts verlassen um wieder auf den geräumten Winterwander- u. Pferdeweg zu kommen. Dieser führt querfeldein durch den Talboden der Enns bis zum Camping Glonerbauer und weiter Richtung Zauchensee bis zur Talstation der Hochfahrbahnen in Altenmarkt. Gemütliche Einkehr bei der »Arnhofhütte« möglich.
- 11 Radstadt – Junger Römer – Stieglerhof** (ca. 1,5 Std.)
Sie gehen vom Postamt/Stadteich über den Moosbühl zur Kreuzung Simonystraße-Moosallee und geradeaus weiter über den Wiesenweg nach Süden entlang des Wanderweges Nr. 67 bis zum Hotel „Zum Jungen Römer“. Von dort folgen Sie der Wanderwegbeschilderung Nr. 54 Richtung Untertauern, die über die Höggengstraße und den Taxerweg bis zur Katschbergbundesstraße (B99) führt. Dann gehen Sie rechts weiter entlang des parallel zur B99 verlaufenden Geh- und Radweges, welcher nach ca. 300 m rechts in den Walchhofweg abzweigt, an dessen Ende sich das Restaurant Stieglerhof befindet.
- 12 Innviertler Berggasthof – Fagerweg – Unterbergalm** (ca. 2 Std.)
Sie fahren mit dem Auto bis zum »Innviertler Berggasthof« (Einkehr- und Parkmöglichkeit). Von dort gehen Sie ein paar Minuten den Bachseitenweg wieder zurück bis links die Fagerstraße abzweigt. Entlang dieses breiten Winterwander- u. Rodelweges geht es bis zur Skihütte »Unterbergalm« im Skigebiet Forstau.

Achtung! Die Nummerierung der Wanderwegbeschilderungen ist nur teilweise mit der Markierung bzw. gelben Wanderwegbeschilderung ident! Die Angabe der Gehzeiten bezieht sich jeweils nur für 1 Strecke (außer Rundwege).

Nähere Informationen:
Tourismusverband Radstadt
 A-5550 Radstadt, Stadtplatz 17
 Telefon: +43-6452-7472, www.radstadt.com

Rodel-Erlebnis Radstadt »Kemahdhöhe«
 Mit dieser 6 km langen, beleuchteten Rodelbahn bietet Radstadt ein einzigartiges Erlebnis. Sie ist nicht nur die längste beleuchtete Rodelstrecke in der Salzburger Sportwelt, sondern auch die einzige, zu der man hochgehievt wird. Leih-Rodeln gibt's direkt bei der Talstation der 8er-Königslehenbahn in Radstadt. Dann heißt es nur noch: „Give me a lift“ zum Start auf 1.557 m Höhe und „Bahn frei!“ auf der 5-6 m breiten Rodelbahn (727 m Höhenunterschied). Vorher und/oder danach kann man natürlich dem Drang nach „Kurvengestalt“ nachgeben und einen Einkehrschwung mit uriger Hüttengaudi am Berg oder im gemütlichen Wirtshaus im Tal genießen. **Bergfahrt: Tagsüber sogar ohne Aufpreis!** Auf der Kemahdhöhe sind Rodel-Liftfahrten bereits in jedem Tages- oder Wochen-Skipass inkludiert (Nachtfahrten sind extra zu bezahlen!)
 Aktuelle Informationen: www.radstadt.com/services/rodeln

